

Dorothea Conrad

*Was wünschst du dir
zur Weihnachtszeit?*


mit Illustrationen von Alice Lorcy

verlag regionalkultur

Ein Mal im Jahr in der Vorweihnachtszeit, es waren immer acht Tage vor dem Fest, traf sich eine Reihe verschiedener Tiere traditionsgemäß an der alten, großen Eiche im Wald. Die stand mit ihrem mächtigen Stamm als einziger Laubbaum unter den vielen schlanken Tannen und wurde von Mensch und Tier sehr bewundert. Natürlich trug die Eiche im Dezember kein Blättchen mehr auf ihren Zweigen und sah deshalb etwas traurig aus. Für die Tiere aber war sie der beliebte Versammlungsort, den man nicht verfehlen konnte.





ann war es wieder soweit. Die Tiere kamen aus allen Himmelsrichtungen zum Stelldichein. Sie hatten bei nasskaltem Wetter und grau verhangenem Himmel manch beschwerliche Reise in Kauf genommen, denn sie mochten einander, trotz fremder Lebensweise und Gewohnheit. Außerdem wollten sie vom bevorstehenden Weihnachtsfest sprechen, das ihnen am Herzen lag und das sie kaum erwarten konnten.

Nachdem sie sich nun beim Wiedersehen in bester Laune und mit lautem Hallo begrüßt hatten, stellten sie fest, dass ein Tier fehlte. „Wie das? Welches fehlt?“ – Doch dann wussten sie es. Die Schildkröte war`s, ihre langsame Freundin. „Wo sie wohl sein mag?“, fragten besorgt die Tiere. „Ob ihr ein Unglück geschehen ist?“ – Nicht lange mussten sie warten, als auch schon die Schildkröte herankroch.